Honigberg

Hărman / Szászhermány

Kronstadt / Braşov County

Built	17??
Organ builder	Johannes PRAUSE
Key action	mechanisch
Stop action	mechanisch

Repairs and restorations

1889 Nagy Jozsef (altes Gehäuse verwendet)
2006 Restauriert durch Orgelwerkstatt Honigberg und Hermann Binder / COT Hărman şi Hermann Binder.

Position in the church

Westempore / tribuna deasupra intrării vestice.

Stop list

Manual 1	Bourdon 16' Principal 8', Gedackt 8', Octav 4', Fugara 4', Flöte 4', Quinte 2 2/3', Spitzflöte 2', Rauschquint 2/3' 2 fach, Mixtur 1' 4 fach.
Pedal	Subbass 16', Principalbass 8', Quintbass 5 1/3', Octav 4', Mixtur, Pedalposaune 8'.

Disposition vor der Restaurierung 2006:
HW: Bordun 16', Principal 8', Gedackt 8', Octav 4', Fugara 4', Flöte 4', Quint 2 2/3', Spitzflöte 2', Rauschquint 2 2/3', Mixtur.
RP: Flöte 8', Hohlflöte 8', Gamga 8', Geigenprincipal 4'.
Pedal: Contraviolon 16', Subbaſs 16', Violonbaſs 8'.

Das Konzept der Restaurierung 2006 war die Rückführung auf das ursprüngliche Prause-Instrument. Das ursprünglich fehlende Pedal wurde nach Prause-Vorbildern (Marienburg und Keisd) nachgebaut.

Condition

Sehr gut, Winddruck nicht ganz zufriedenstellend / stare excelentă, doar stabilitatea aerului comprimat necesită îmbunătățiri.

Miscellaneous

ZAEKR 400/340 - 392
Disposition und Kosten=Anschlag eines neu zu machenden Pedals zur jetzt vorhandenen Orgel in der evangelischen Kirche zu Honigberg, zu 25 Tasten und 3 klingenden Stimmen, ein jedes zu 13 Töne. Bourdon 16', Violone 8'. Posaune 8'.
Kronstadt, 15 Janner 1847. Heinrich Meywald Orgelbaumeister

ZAEKR 4007340 - 346
Vertrag mit Josef Nagy über Reparatur und Vergrößerung der Honigberger Orgel: Reparatur, Umkehrung des Spieltisches ("derart, dafs der Organist mit dem Gesicht gegen die Gemeinde zu sitzen kommt."), 3 neue Register im Pedal (Subbass 16' gedeckt, Violonbass 8' offen, Contra Violonbass 16' offen), "neues Positivwerk mit sebstständiger Claviatur": Geiger Principal 4', Gemshorn 8', Flöte Traver 8', Rohrflöte 8'.

Auszahlung in 4 gleichen Raten, "und zwar: die 1-te nach erfolgter Genehmigung des Vertrages durch das Löbl. Bezirks-Consistorium . . . u. die 4-te nach erfolgter Collaudierung u. anstandsloser Übergabe des Werkes." Honigberg am 1. August 1888.

More photos

Registerzüge - Ausschnitt

im Profil

Spieltisch